Pionierarbeit im Bereich Einsatzkräftenachsorge: PSU-Team Kamen/Bergkamen zieht Bilanz



Foto: Feuerwehr

Das erste interkommunale Team für Psychosoziale Unterstützung (PSU) in Deutschland blickt auf ein erfolgreiches Gründungsjahr zurück. Bei der ersten Jahresdienstbesprechung am vergangenen Samstag standen neben einer positiven Bilanz auch personelle Weichenstellungen und eine verbesserte Ausstattung im Fokus.

Seit der Gründung im Jahr 2023 hat sich das PSU-Team der

Feuerwehren Kamen und Bergkamen zu einer unverzichtbaren Säule für die psychische Gesundheit der Blaulichtfamilie entwickelt. Als bundesweit erstes interkommunales Team dieser Art leisteten die Mitglieder echte Pionierarbeit. Im vergangenen Jahr investierten die Ehrenamtlichen massiv in ihre fachliche Qualifikation: Zahlreiche Mitglieder schlossen die Ausbildungen zu PSU-Helfern und PSU-Assistenten erfolgreich ab.

Starke Vernetzung und überregionale Einsätze

Dass der Bedarf groß ist, zeigten die Einsatzzahlen des vergangenen Jahres. Das Team war nicht nur lokal, sondern im gesamten Kreisgebiet gefordert, um Einsatzkräfte nach belastenden Ereignissen aufzufangen. Ein Schlüssel zum Erfolg ist dabei die enge Kooperation: Durch den regelmäßigen Austausch auf Kreisebene und die Hand-in-Hand-Arbeit mit der Notfallseelsorge des Kreises Unna wird eine lückenlose professionelle Unterstützung garantiert.

Neue Führung und verbesserte Sichtbarkeit

Ein sichtbares Zeichen für die Professionalisierung war die Übergabe der neuen Dienstbekleidung. Dank neuer Jacken und Kennzeichnungswesten ist das Team ab sofort an Einsatzstellen deutlich besser erkennbar.

Auch personell gab es wichtige Neuerungen:

- Marius Baumann wurde offiziell zum neuen Teamleiter ernannt.
- Rainer Fuhrmann verstärkt das Team künftig als Feuerwehrmann in der Unterstützungsabteilung.

Ein besonderer Moment der Versammlung war der Dank an Tim Krächter. Als Leiter der ersten Stunde war er maßgeblich für

den Aufbau und die Strukturierung des interkommunalen Projekts verantwortlich. Sein Engagement legte den Grundstein für die heutige Leistungsfähigkeit des Teams.

Über das PSU-Team

Das PSU-Team Kamen/Bergkamen berät und unterstützt Einsatzkräfte nach besonders belastenden Einsätzen (Prävention und Nachsorge). Ziel ist es, einsatzbedingten psychischen Belastungen frühzeitig zu begegnen und die Gesundheit der Kameradinnen und Kameraden langfristig zu erhalten.